

Bereits der vierte Spatenstich 2013 im WEP Gewerbegebiet BusinessPark Tornesch

03.06.2013



Dr. Harald Schroers (WEP), Hans Joachim Wieneke (Geschäftsführer der Wittrock und Uhlenwinkel Firmengruppe), Bürgermeister Roland Krügel, Herr Langewitz (Firma List Bau) und Oelckers Niederlassungsleiter Thomas Voss freuen sich über den schnellen Baufortschritt an der Wilfried-Mohr-Straße in Tornesch

Großhändler Oelckers Hamburg expandiert im WEP Gewerbegebiet

Seit Beginn des Jahres 2013 rollen die Bagger im Businesspark Tornesch. Bereits auf der vierten Großbaustelle sind Bauaktivitäten zu verzeichnen. Nach dem Start bei der Kreisfeuerwehrentrale und den Baustellen der Firma Hanserohr und Deutsche Post dhl steht nun die Firma Oelckers GmbH & Co. Vertriebs KG in den Startlöchern. Die Arbeiten am Grundstück schreiten schnell voran. Erste Träger für die Halle sollen bereits in den nächsten Wochen stehen.

Oelckers, seit 1999 mit Firmensitz in Tornesch, ist so erfolgreich, dass eine Betriebsvergrößerung zwingend erforderlich wurde. Da die ursprünglich eingeplanten Erweiterungsreserven am aktuellen Standort in der Lise-Meitner-Allee aufgrund der Anforderungen des Unternehmens nicht ausreichten, musste ein neuer Standort gesucht werden. Das fand das Unternehmen schließlich in dem von der WEP Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft des Kreises Pinneberg mbH entwickelten und vermarkteten Gewerbegebiet BusinessPark Tornesch. „Die Suche zog sich über zwei Jahre. In dieser Zeit haben wir der Firma Oelckers verschiedene Standorte im Kreis Pinneberg angeboten. Das Unternehmen suchte darüber hinaus auch noch Grundstücke außerhalb des Kreises Pinneberg. Am Ende passten die Anforderungen des Unternehmens am besten zum Standort Tornesch. Wir freuen uns, dass wir ein so erfolgreiches Unternehmen im Kreis halten konnten“ äußert sich Dr. Harald Schroers, Geschäftsführer der WEP, zufrieden.

„Als Großhändler von Produkten der Reinigung, Hygiene und Pflege bis hin zu branchenspezifischen Lösungskonzepten betreuen unsere über 70 Mitarbeiter die gesamte Region in und um die Hansestadt Hamburg. Da ist ein autobahnnahe Standort von großem Wert für uns. Unsere Mitarbeiter wohnen hier in der Umgebung, die Stadt Tornesch ist für ihre unternehmerfreundliche Politik bekannt. Außerdem konnte uns die WEP ein Grundstück anbieten, auf welchem wir doppelt so groß werden wir am jetzigen Standort,“ fasst Thomas Voß, Niederlassungsleiter in Tornesch die Vorteile zusammen.

Bürgermeister Roland Krügel kennt das Unternehmen schon seit Jahren. „Sie sind wertvoll und wichtig für uns. Daher freuen wir uns natürlich sehr, dass Sie sich letzten Endes wieder für Tornesch entschieden haben. Auch am neuen

Standort wünschen wir Ihnen den gewohnten Erfolg.“

Auf der über drei Hektar großen Fläche entstehen im ersten Bauabschnitt eine Halle sowie ein Bürokomplex. Die Lagerfläche wird etwa 10.000 Quadratmetern betragen. Das Grundstück bietet eine Reserve zur Erweiterung von noch einmal 6.000 Quadratmeter. Der Bürotrakt von 2.000 Quadratmeter bietet genug Platz für die Mitarbeiter, Seminare und Veranstaltungen. Der Einzug ist für den März 2014 geplant. Das Investitionsvolumen liegt bei ca. 12 Millionen Euro.

Gewerbegebiet BusinessPark Tornesch:

Das Gewerbegebiet, zu dem auch der BusinessPark Tornesch zählt, umfasst eine Gesamtfläche von knapp 100 Hektar. Davon sind etwas über 40 ha als Baugrundstücke ausgewiesen. Mit rund 32 ha liegt der größte Teil davon im Stadtgebiet Tornesch, der übrige Teil in Ellerhoop. Das Gebiet wird seit 1998 erschlossen. In diesem Jahr wurden mit ARAL und Burger King auch die ersten Betriebe angesiedelt. Der flächenmäßig größte Betrieb ist das Gartenbauzentrum Schleswig-Holstein auf etwa 8 ha. Der Betrieb mit der höchsten Mitarbeiterzahl ist die medac GmbH. Derzeit arbeiten im Betriebsteil Tornesch etwa 140 Mitarbeiter.

Wenn alle derzeit geplanten Bauvorhaben umgesetzt sind, werden im BusinessPark Tornesch 30 Unternehmen angesiedelt sein, die über 1.000 Mitarbeiter beschäftigen.